

VOM NUTZEN DER MUSIK...

Kaum war die Zeit des Umsturzes angebrochen,
da entschied sich der Operndirektor für Ironie
verbarrikadierte sich im Konzertflügel,
in den er mit einer "Beretta" vier Luftlöcher schoß.

In diesen Jahren wurde sein Soliloquium
nur von den Wänden des leeren Saals nachgesprochen,
durch den Äther geschickt durch das Musikfaß -

Vom Nutzen der Musik, in der Zeit des Umsturzes -

Den Gong anstatt des Kessels aufs Feld umstürzen
Die Glocken herunterlassen auf Mehl- und Salzsäcke
Den Goldtaler und die Knöpfe in die Trompetentrichter
und die mit Fett und Marmelade gefüllten Einmachgläser in Klaviere
aufgestellt in Reih und Glied in hellen Foyers
schwarzen Schildkröten gleichend
die erstarren, wenn sie ihren Kopf in den Panzer einziehen;

Geheime Zettelchen auffädeln auf
Violinensaiten, die zu einem Knäuel aufgewickelt und
neben das Angelzeug geschleudert wurden;

Ein Kind ohne Kinderbett käme dann in
einen umgebauten Kontrabaß

Auch die Armee wird glücklicher sein, wenn ihre Rationen
mit offenen Tanburs geschöpft werden
anstatt mit kleiner Suppenkelle

Die Trommelstöcke sollte man den lokalen Polizeikräften anbieten,
denn es gibt immer ein gespannteres Fell als die Haut

Um die Melodie zu kontrollieren,
sollten die Schellen von den Schlitten auf die Mützen versetzt werden
übrigens entfaltet sich die Musik ja durch Wanderung von unten nach oben

Je größer die Stille, desto vielzähliger auch Lautsprecher
von Tonbandgeräten, die diese nicht anerkannte Schwingung aufzeichnen
Dem Schalldämpfermarkt das Handwerk legen
Die Bögen mit Wimpeln behängen

Und den privilegierten Raum der Schalleiter,
 der Vervielfacher des bereits verschwundenen Tons,
 nur noch den schweigenden Felsen überlassen:
 die zwischen ihren Gedächtnisverlusten
 ausreichenden Entfernungen werden niemals gestört

Die Musik verzichtet leicht auf Instrumente
 in der Zeit des Umsturzes gehört ihr die ganze Welt
 wenn sie die Geräte vergißt -

So rasselte er, ein vertrocknetes Korn im Klavier:
 der Direktor der verlassenen Bühne und des für immer
 aufgezogenen Vorhangs, als hätte man die Segel gestrichen...

Kaum hatte er sich für die Ironie entschieden, da kam er in den Keller
 auf dem Heizerrücken, mit der Hausmeisterhand,
 denn poliertes Holz brennt besonders gut,
 wenn die Halle beheizt wird
 und der Chor kommt

Und die Tasten - Dominosteinen ähnelnd - kommen in den Sack
 jemand wird sich damit schon
 die Regeln eines neuen Gesellschaftspiels einfallen lassen.

Ana Ristovic

Ana Ristovic, "Vom Nutzen der Musik..." (O korisnosti muzike), Rec 30, Februar 1997, S. 31-32.

Die Autorin

Ana Ristovic wurde 1972 in Belgrad geboren. Bis jetzt hat sie einen Lyrikband veröffentlicht. Für ihre Lyrik erhielt sie den "Branko Radicevic"-Preis. Sie lebt in Belgrad.

Erschienen in:

VIA REGIA – *Blätter für internationale kulturelle Kommunikation* Heft 46/47 1997,
 herausgegeben vom Europäischen Kultur- und Informationszentrum in Thüringen

Weiterverwendung nur nach ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers

Zur Homepage VIA REGIA: <http://www.via-regia.org>